

Religiöses Recht und religiöse Gerichte als Herausforderung des Staates: Rechtspluralismus in vergleichender Perspektive

Ergebnisse der 35. Tagung der Gesellschaft für Rechtsvergleichung vom 10. bis 12. September 2015 in Bayreuth
Hrsg. v. Uwe Kischel



Das staatliche Recht moderner Verfassungsstaaten sieht sich aktuell mit einer zunehmenden Pluralisierung von Rechtsquellen und Rechtsanwendung konfrontiert. Eine dieser Tendenzen betrifft die Rolle und Anerkennung religiösen Rechts und religiöser Gerichte, die die bislang unumkehrbar erscheinende Säkularisierung staatlichen Rechts und dessen umfassende Regelungskraft in Frage stellen. Probleme, wie etwa die Anerkennung der Vorgaben des katholischen Kirchenrechts in Arbeitsrechtsprozessen, die rechtliche Bedeutung islamischer Scharia-Gerichte oder die Anwendung religiösen, fremden Rechts vor heimischen staatlichen Gerichten, stellen sich nicht nur in Deutschland. Mögliche Antworten und die ihnen zugrundeliegenden, unterschiedlichen empirischen und rechtlichen Vorbedingungen schildern die Autoren der in diesem Tagungsband zusammengefassten Landesberichte aus deutscher, taiwanischer, englischer, US-amerikanischer und israelischer Sicht sowie in einem rechtsvergleichenden Generalbericht.

Inhaltsübersicht

Ino Augsberg: Landesbericht Deutschland: Religiöses Recht und religiöse Gerichte als Herausforderung des Staates – *Shu-Perng Hwang:* National Report Taiwan: Religious Law and Religious Courts as a Challenge to the State – *Julian Rivers:* National Report England: Religious Law and Religious Courts as a Challenge to the State – *Joel A. Nichols/John Witte, Jr.:* National Report United States of America: Religious Law and Religious Courts as a Challenge to the State – *Michael Karayanni:* National Report Israel: Religious Law and Religious Courts as a Challenge to the State – *Stefan Koriath:* Generalbericht: Religiöses Recht und religiöse Gerichte als Herausforderung des Staates

2016. VII, 167 Seiten. RuR 36

ISBN 978-3-16-154795-9
fadengeheftete Broschur 59,00 €

ISBN 978-3-16-160942-8
eBook PDF 59,00 €

Uwe Kischel ist Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Europarecht und Rechtsvergleichung (Nordosteuropa) – Mercator-Stiftungslehrstuhl, Universität Greifswald.

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/religioeses-recht-und-religioese-gerichte-als-herausforderung-des-staates-rechtspluralismus-in-vergleichender-perspektive-9783161547959?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104